

BONDTEC 540

1-K-Silikondichtstoff für den Innen- und Außenbereich

Chemische Basis

Elastischer, neutral vernetzender, lösungsmittelfreier, 1-K-Silikondichtstoff.
Mit Feuchtigkeit reagierendes, MEKO-freies Neutralsilikon.

Produkteigenschaften

- Brandverhalten nach DIN 4102-1: Klasse B1 (schwer entflammbar)
- höchste Dehnfähigkeit: EN 15651: 25LM
- dauerelastisch
- hochelastisch
- standfest
- wasserdicht
- verarbeitungsfertig
- nicht korrosiv gegenüber Metallen
- witterungsbeständig
- alterungsbeständig
- UV-beständig
- farbstabil
- auf vielen Holzlasuren geeignet
- geeignet für Nassräume
- für den Innen- und Außenbereich geeignet
- lösungsmittelfrei
- phthalatfrei
- halogenfrei

Anwendungsbereiche

Dehnfugen, Außenbereich, wetterbeanspruchte Fugen, Verblechungen, Türen, Innentürzargen, Klima- und Lüftungsbauten. Einsetzbar bei feuerhemmenden Bauteilen wie Fenster, Türen, etc. (Vorgaben des Bauteilherstellers unbedingt beachten!).

Lieferform

Kartusche: 300 ml, Andere Gebindegrößen auf Anfrage
Verpackungseinheit: 20 Stück pro Karton

Geeignete Untergründe:

Putz, Beton, Porenbeton, Mauerwerk, Ziegel, Klinker, Faserzement, Holz, Holzspanplatten, lackiertes, lasiertes oder imprägniertes Holz, Holzweichfaserplatten, Aluminium, korrosionsgeschützte Metalle, Kupfer, Zink, Eisen, Stahl, Messing, Zinkblech, Keramik, Fliesen, Emaille, Glas, viele Kunststoffe, Hart- PVC

Technische Daten

Seite 2/4

Eigenschaften	Norm	Wert
Klassifizierung nach	EN 15651-1 (Fassadenelemente)	25 LM
Dichte	EN 1183-1	1,2 ± 0,1 g/cm ³
Shore A Härte	EN ISO 868 +98	ca. 25
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse E
Brandverhalten	DIN 4102-1	Klasse B1
Hautbildezeit (Normalklima 23/50)		ca. 12 Minuten
Durchhärtung (Normalklima 23/50, abhängig vom Untergrund)		ca. 2 mm nach 24 h
Zulässige Gesamtverformung der Fuge		25 %
Standvermögen	EN 7390 (kein Absacken in der Fuge)	≤ 3 mm
Volumenverlust	EN 10563	< 10 %
Zugverhalten	EN 8339 (E-Modul 100)	< 0,4 N/mm ²
Reißdehnung	EN 8339	250 %
Temperaturbeständigkeit (ausgehärtete Masse)		-20 bis +40°C
Verarbeitungstemperatur		+5 bis +40 °C
Lagerfähigkeit Kartusche (trocken, bei +5 bis +25 °C)		18 Monate

Ungeeignete Untergründe:

Teer, bitumenhaltige Untergründe, EPDM, PIB, PTFE, PP, PE, Gips, Silikon, Spiegelrückseite, Blei

Verarbeitungshinweise

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen vor der Verarbeitung entfernt werden. Grundsätzlich sollten nichtsaugende, geschlossen porige Untergründe mit GRUNDIERUNG GP und saugende, offenporige Untergründe mit GRUNDIERUNG OP vorbehandelt werden, um eine bestmögliche Anhaftung auf dem Untergrund zu erzielen. Die Grundierung gut ablüften lassen. Bei der Verwendung einer Grundierung ist Vorsicht geboten, denn diese könnte die Untergründe verfärben. Es sollte auf jeden Fall ein Eigenversuch unternommen werden.

Bei der Vielzahl der heute verwendeten Untergründe, Baustoffe und/oder Beschichtungen, insbesondere bei Kunststoffen, Lackierungen und Pulverbeschichtungen, raten wir dazu eine Eignungsprobe durchzuführen. Die Verwendung einer PE-Rundschnur als Fugenhinterfüllmaterial wird zur Vermeidung der Dreiflankenhaftung empfohlen. Vor Beginn sollten die Fugenränder mit geeignetem Klebeband abgeklebt werden.

Kartuschennippel mit einem scharfen Messer abschneiden. Düse auf die Kartusche aufschrauben und diese bis zur gewünschten Strangbreite angeschrägt abschneiden. Kartusche in Auspresspistole einlegen und die Dichtmasse gleichmäßig und hohlraumfrei ausspritzen. Den Dichtstoff vor der Hautbildung mit Glättmittel besprühen und mit einer Fugenspachtel glätten. Anschließend das Klebeband abziehen und eventuelle Dichtmassenrückstände vor dem Aushärten entfernen.

Bei der Verarbeitung größerer Mengen in geschlossenen Räumen ist während der Aushärtezeit für ausreichend Frischluft zu sorgen. Der Dichtstoff ist nach dem vollständigen Trocknen/Reagieren geruchsfrei.

Kartuschen kühl und trocken lagern. Höhere Temperaturen verkürzen die Haltbarkeit.

Sicherheitshinweise

Hinweise und Details zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.

Entsorgung

Weitere Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt und Produktetikett.

Zusatzinformation

Dieses technische Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen, um Fehlschläge zu vermeiden.

Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte etc. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Bestehende Gesetze, Normen und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung einzuhalten.

Bedingt durch Umwelteinflüsse, wie z.B. chemische Belastung, Dämpfe, UV-Belastung oder hohe Temperaturen, kann es zu farblichen Veränderungen kommen. Die weiteren Produkteigenschaften werden durch diese Veränderungen jedoch nicht beeinträchtigt.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung kann eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen konkreten Einsatzzweck nicht erfolgen, eigene Versuche und Prüfungen sind nötig.

Technische Änderungen vorbehalten.

Prüfzeugnisse

DIN 4102-1

Prüfanstalt

Prüfbericht

Int. PZ-Nr.

Klasse B1 (schwer entflammbar)

MPA BAU Hannover

Nr. 146154

DM33

Sicherheitsdaten: siehe Sicherheitsdatenblatt Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten.

Die in diesem Merkblatt mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall dadurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betriebsbedingte Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Die in diesem Merkblatt gegebenen Empfehlungen erfordern wegen der durch uns nicht beeinflussbaren Faktoren während der Verarbeitung eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine evtl. Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für den empfohlenen Einsatzzweck.

Durch jede Neuauflage dieses Merkblattes werden ältere Ausgaben ungültig.

Ausgabe 02/2022